

# Der Prinzipal

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 28

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-471620>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

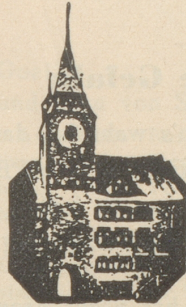
## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Streit!» Allen Träumen brauchst nicht zu trauen», meinte Nikolaj Ewgenjewitsch, schläfrig am Butterbrot kauend. «An die meinigen kannst Du ruhig glauben, haben sich stets bewährt, seit zweiundfünfzig Jahren», erwiderte spitz die Jungfer. «Träume sind meist dumm», erklärte der Hausherr. «Bist noch zu jung, mein Lieber, um zu urteilen...» «Hier kommt es nicht aufs Alter an, wer glaubt denn heutzutage überhaupt an Träume, höchstens alte Weiber und Idioten!» «Soll damit eine Kränkung beabsichtigt sein an etwelche Adresse...?» entgegnete die Alte scharf. Die Meinungen der Anwesenden teilten sich und prallten gegeneinander, der Streit wurde immer heftiger, die Ausfälle

persönlicher, — der hellseherische Traum der Alten nahm in Wirklichkeit Gestalt an. Sie erhob sich nun und erklärte feierlich: «Was wollt Ihr noch weiter bezweifeln, ob mein Traum in Erfüllung geht: die da seine

Trefflichkeit abstreiten, sollten jetzt besser schweigen, um nicht gegen ihre eigene Behauptung zu zeugen!» Die verblüfften Streiter schlichen verlegen, einer nach dem anderen, davon und liessen die Alte allein zurück, die sich beeilte, ihre Handtasche zu füllen mit allem, was der Tisch noch aufwies...



## ZUG Restaurant AKLIN

beim Zytturn

**Einfach prima!**

Sehenswerte antike

**Zugerstuben**

### Der Prinzipal

macht seinen Rundgang in der Spedition. Dabei bemerkt er einen Stock Ware, der zum Versand an einen Kunden bereit ist. «Warum wurde der bis jetzt noch nicht spedierte?», fragt er. «Ja, dä hät halt nonig reklamiert!» erwidert prompt der Stift. Wigü

Hartmann, Luzern



### Bilanz eines Bergbauern am Jahresende

Einnahmen aus dem Verkauf von Holz	1595.75
Zufüßer und Lohnarbeiten	1385.60
Zufüßerarbeiten	210.15

Was bleibt da noch für den Lebensunterhalt einer 8köpfigen Familie?

Die Gebirgshilfeaktion will hier bessere Verhältnisse schaffen. Sie bezweckt besonders:

- Förderung der Selbsthilfe;
- Erhaltung der Existenz der Bergbauern;
- Bekämpfung der Entvölkerung der Gebirgsgegenden;
- Erhaltung der schweiz. Eigenart und Kultur.

Um die breiteste Öffentlichkeit für das Werk zu interessieren, wurde die

### Gebirgshilfe-Lotterie

geschaffen. Unzählige Tausende haben bereits Lose erworben! Und Sie? Jeder Schweizer und jede Schweizerin macht um des Zweckes willen mit. Grosse und zahlreiche Treffer winken. Alle grösseren Treffer liegen bei der Urner Kantonalbank zur Auszahlung bereit.

## Lospreis nur Fr. 2.-

Zehner-Serie Fr. 20.— mit garantiertem Gewinn.

Auszug aus der Gewinnliste: ein Treffer à Fr. 80,000.—, ein Treffer à Fr. 40,000.—, ein Treffer à Fr. 20,000.—, zwei Treffer à Fr. 5000.—, fünf Treffer à Fr. 2000.— etc. etc.

Total Fr. 400,000.— Bargewinne; total 51,680 Treffer.

Bestellen Sie sofort Lose, ohne zu warten.



Bestelladresse:

Schweiz. Gebirgshilfe-Lotterie  
Geschäftsstelle: Theaterstr. 1, Luzern.

Einzahlung auf Postcheck VII/6392, Luzern, oder auf Wunsch Nachnahmesendung. Bei der Bestellung Nr. 127 angeben. Für Porto 40 Cts. beifügen, für Zustellung der Gewinnliste nach der Ziehung 30 Cts. extra.

Nicht verwechseln mit der Mythen-Lotterie.

## Schweiz Gebirgshilfe-Lotterie

Der Verkauf der Lose ist nur in und nach den Kantonen Appenzell, Baselland, Genf, Glarus, Luzern (Geschäftsstelle), Ob- und Nidwalden, Solothurn, Schaffhausen, Schwyz, Tessin, Uri, Wallis, Zug gestattet.